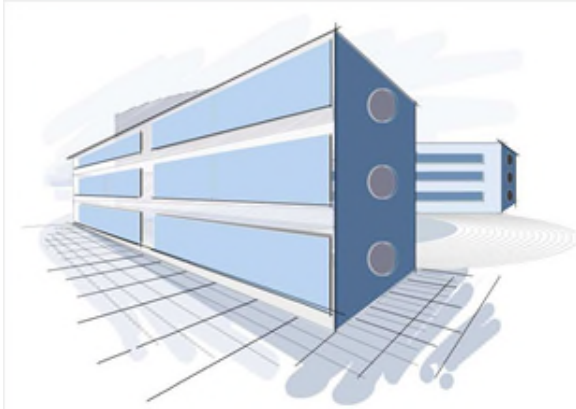


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm
Ersatzanlage_Aufzug

Bauvorhaben

-
-
-
-

Leistung (LV)

01
Ersatzanlage Aufzug

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 26

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (WE_126_1_Parkhaus_Kri...

Ersatzanlage_Aufzug

Leistung (LV)

01 Ersatzanlage Aufzug

Bauvorhaben

Bauherr

Telefon

Fax

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon

Fax

Bauleitung

Telefon

Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

-

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR**Angebotssumme, Netto:**

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:.....

Angebotsabgabe

.....

Geprüft

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.

- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '12233PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
1	Los	Personenaufzug	5
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs	5
2	Los	Arbeiten nach Aufwand	21
3	Los	Wartung Aufzugsanlage	23
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	26

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	Los Personenaufzug			
1.01	LVStufe Lieferung und Montage eines Personenaufzugs			
1.01.1	<p>Personen-Lastenaufzug Schallschutz DIN 8989 Erdbebenbedingungen Kat.1 1275kg/16Personen 6Haltestellen Anz1St</p> <p>Personen-/Lastenaufzug nach Aufzugsverordnung, Ausführung nach Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU und DIN EN 81-20 oder bei Abweichung von der DIN EN 81-20 Ersatzmaßnahmen zur Erfüllung der Aufzugs-Richtlinie 2014/33/EU, mit Konformitätserklärung und allen für das erstmalige in Verkehr bringen und die unmittelbare, sofortige Verwendung durch die Benutzer erforderlichen Unterlagen (z. B. Abnahmebescheinigungen, Nachweise zu Qualitätssicherungsverfahren), einschl. erforderlicher Prüfungen für die Endabnahme nach 2014/33/EU durch eine Benannte Stelle aus der europäischen Nando-Datenbank oder durch Montagebetrieb mit Zertifikat, sämtliche Unterlagen, Bescheinigungen und Dokumentationen in deutscher Sprache jeweils 2-fach, Gestaltung der Zugänge für Personen mit Behinderungen DIN EN 81-70, Schutz gegen mutwillige Zerstörung DIN EN 81-71 Kategorie 1, Schallschutzanforderung Aufzug und Gebäude DIN 8989, 50 dB im Fahrkorb beim Fahren, 55 dB 1 m vor der Schachttür bei Türbewegung, 65 dB 1 m vom Antrieb entfernt, Maßnahmen zum Betrieb unter Erdbebenbedingungen DIN EN 81-77 Kategorie 1, sämtliche verwendete Baugruppen (mechanisch, elektrisch, elektronisch, softwaregesteuert) sind als offene Systeme auszuführen, die keinerlei Einschränkungen bezüglich Betrieb, Instandhaltung, Prüfung und Ersatzteilbeschaffung unterliegen, ausgelegt für mind. 30000 Fahrten/Monat, ausgelegt für Verfügbarkeit je Monat 98 %, Nennlast 1275 kg oder 16 Personen, Nenngeschwindigkeit 1 m/s, 6 Haltestellen, mit 7 Türen, Anordnung der Türen auf gegenüberliegenden Schachtseiten, Treibscheiben-/Traktionstriebwerk im Schacht, Korrosionsschutz für sämtliche Stahlteile, die zur Leistung des AN gehören, mit Ausnahme der funktionsbedingt blanken Flächen, Beschädigungen des Korrosionsschutzes sind nach der Montage auszubessern, als Grundbeschichtung, Qualität für alle Deckbeschichtungsarten geeignet, Abführung der Verlustwärme vom Triebwerksstandort aus dem Schacht, Anzahl der Aufzüge 1 St, die Prüfung vor erstmaliger Inbetriebnahme nach Paragraph 15 der Betriebssicherheitsverordnung ist durch den AN zu veranlassen, wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung.</p>			
			EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
		Gesamt (GP)		
Übertrag:				
A0001	Technische Daten der Anlagen			
Ausführungsbeschr.	Aufzugssystem: Maschinenraumlose Aufzugsanlage (MRL) mit Durchladung mit Seil-/ Gurt-Antrieb, Baumustergeprüft, aus dem jeweiligen Typenprogramm des Herstellers.			
Anzahl: 1				
Tragkraft: 1275 kg				
Personenzahl: 16				
Geschwindigkeit: 1,0 m/s				
Förderhöhe: 16,6 m				
Anzahl HST: 6 + 1DL				
Höhencode EG: 0,00 m, EG-DL: 0,00 m				
Ebenen: 1 OG-0: 4,20 m, 2.OG-P1: 8,50 m				
3.OG-P2: 11,20 m, 4.OG-P3: 13,90 m				
5 OG-P4: 16,60 m,				
Haltegenauigkeit: +/- 3 mm				
Kabinenmaße: Kabinenbreite: 1.300 mm,				
Kabinentiefe: 2.100 mm,				
Kabinenhöhe: 2.100 mm				
Türenmaße: Türbreite: 1200 mm				
Türhöhe: 2.000 mm				
Tür-Art: 2-teilige, einseitig öffnende, motorisch angetriebene Teleskopschiebetür mit Stahlblech-Türblätter, edelstahlverkleidet				
Schachtmaße: Schachtbreite: 2.200 mm				
Schachttiefe: 2.720 mm				
Schachtgrube: 1.300 mm,				
Schachtkopf: 3.430 mm				
Schachthöhe: 21.330 mm				
Tür-Rohmaße: Türbreite-roh: 1.420 mm				
Türhöhe-roh: 2.100 mm				
Netzanschluss: Kraft-Netz: 400 V / 50 Hz,				
Licht-Netz: 230 V / 50 Hz				
A0002	Ausführungsbeschreibung Personen-Aufzüge			
Ausführungsbeschr.	Schachtmaße: Die Bestandsanlage ist Teil einer Doppelschachanlage mit zwei identischen, zur Mitte es Doppelschachts gespiegelten Aufzugsanlagen. Bei den angegeben Bestands-Abmessungen handelt es sich um Angaben aus der Anlagenzeichnung der Bestandsaufzüge.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Sie dienen zur Ausarbeitung des Anlagenkonzepts und der technischen Daten zur Vorlage eines Angebots für Lieferung und Montage einer Aufzugsanlage als vollständiger Ersatz. Vor Erstellung der Anlagenzeichnung und der Fertigung ist eine komplette Maßaufnahme vor Ort durchzuführen. Abweichungen von Maßen und Toleranzen, die zu Änderungen im Anlagenkonzept führen, sind mit dem Aufzugsplaner und dem AG bezgl. möglicher Korrekturlösungen abzustimmen.</p> <p>Schachtwände: Der Aufzugs-Doppelschacht besteht aus 25 cm starkem bewehrten Stahlbeton. Die Schachtvorderwand ist brandschutztechnisch in F90 ausgeführt. Die Trennung der beiden Aufzugsanlagen erfolgt im Bestand durch Mitteltraversen aus 100 mm breiten, um 90° gedrehten H-Stahlprofilen im vertikalen Abstand von 2 m. Ein Schachtabtrennung durch Maschengitter o.ä ist derzeit nicht vorhanden. Diese ist gem. Normanforderungen nachzurüsten.</p> <p>Schachtkopf: Die für die Aufnahme der Lasten während der Aufzugsmontage und Wartung erforderlichen Aufhänge-Vorrichtungen sind durch die vorhandenen Öffnungen in der Schachtdecke zum vorhandenen Triebwerksraum zu führen und dort in geeigneter Weise zu verankern. Die Position der Lastaufnahmemittel ist vor Ort zu ermitteln. Die Lastangaben sowie ihre Lage sind in der Anlagezeichnung darzustellen.</p> <p>Schachtgrube: Die Bodenplatte und die umlaufenden Seitenwände der Schachtgrube sind aus bewehrtem Beton hergestellt. Die weitere Verwendung der vorhandenen Betonsockel zur Aufstellung der Puffer sind vor Ort zu prüfen. Ggf. ist deren Entfernung durch den AN nach Absprache mit der Bauleitung bauseits zu veranlassen. Ein Pumpen-Sumpf ist nicht vorhanden. Mit Fluteinwirkung ist nicht zu rechnen. Der Schachtgrubenboden ist vom AN bei Bedarf auszubessern und mit einem staubbindenden Anstrich zu versehen.</p> <p>Zum sicheren Betreten der Schachtgrube wird eine der EN81-20 entsprechende kontaktgesicherte Schachtgruben-Abstiegsleiter installiert.</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Temperaturbereich im Schacht: + 5° C bis max. +40° C			
	<p>Schacht- Ausrüstung:</p> <p>Der Doppelschacht ist vor der Demontage der zu ersetzenden Aufzugsanlage mit einer Schachtabtrennung nachzurüsten, die den Anforderungen an Schachtwände gem Norm EN81-20 bzgl. Festigkeit und max. Durchbiegung und den einschlägigen UVV entspricht.</p> <p>Die vorhandenen Mitteltraversen sind in die Ausführung mit einzubinden, da die zweite Bestands- anlage während der Umbauphase weiter betrieben werden muss.</p> <p>Die Außerbetrieb-Zeit dieses Aufzugs ist für die Nachrüstung so kurz wie möglich zu halten (Max.1-2 Wochentage). Arbeiten am Wochenende muss in Betracht gezogen werden.</p> <p>Die Schachtausrüstung der Ersatzanlage entspricht der Technischen Auslegung des Herstellers. Alle nicht funktionsbedingt blanken Stahlteile werden korrosionsbeständig grundiert. Farbton nach Hersteller-Standard. Die vorhandenen Mitteltraversen sind nach Möglichkeit für die Befestigung der betreffenden Führungsschienen mit zu verwenden. Bei Bedarf sind zusätzliche Traversen vorzusehen und einzubauen.</p> <p>Die ausreichend dimensionierten Führungsschienen werden nach Standard gemäß DIN 15311 mit mechanisch bearbeiteten Laufflächen geliefert.</p> <p>Die Führungsschienen sind lotrecht sowie im Stichmass und in der Geradheit über die ganze Schienenlänge mit max. +/- 5 mm zu montieren.</p> <p>Die Querbeschleunigungen in der Kabine dürfen während der Fahrt mit Nenn-Geschwindigkeit 15 milli-g einseitig oder 20 milli-g Spitze /Spitze (gemessen mit einem 20 Hz Tiefpassfilter) nicht überschreiten. Bei der Abnahme werden die Querbeschleunigungen gemessen und protokolliert.</p> <p>Die Führungsschienen müssen vor dem Einbringen vom Korrosionsschutzwachs befreit werden. Die Ausführung der Befestigungselemente für die Schienen und den weiteren Einbauteilen muss stabil und verwindungssteif sein. Die Befestigung der Bauteile an den Schachtbetonwänden erfolgt mittels für den Einsatzfall zertifizierter Metall-Dübel.</p> <p>Die Aufsetzpuffer und Grubeneinbauteile entsprechen dem Hersteller-Standard. Nicht funktions- bedingt blanke Flächen werden korrosionsbeständig grundiert, Farbton nach Hersteller-Standard.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Schacht-Beleuchtung:</p> <p>Schachtbeleuchtung, als LED-Band, in einem über die gesamte Schachthöhe verlaufenden Strang, Lichtstärke nach Norm. Im Bereich der Schachttürkämpfer muss eine Lichtstärke von min. 150 Lux vorhanden sein.</p> <p>Die Schachtbeleuchtung ist schaltbar von der Schachtgrube aus, über Taster am Schaltschrank / Wartungstableau und vom Fahrkorbdach aus.</p> <p>Schachttüren:</p> <p>Einbau von zwei-blättrigen, einseitig öffnenden Schiebetüren mit Türblätter und Türrahmen aus Stahlblech, Türblätter belegt mit Edelstahl, Werkstoff 1.4301, gebürstet K240 oder Leinen-Struktur, nach Wahl des AG.</p> <p>Ausführung mit Brandprüfungszertifikat nach DIN EN81-58, E120</p> <p>Die Türblätter sind mechanisch gekoppelt mit der Kabinentür über das Spreizschwert.</p> <p>Das Material der Laufrollen der Türblätter gewährleistet eine geräuscharme Türbewegung, Die übrige Türkonstruktion besteht aus elektrolytisch verzinktem Stahlblech, die Sichtseiten von Türrahmen und Türkämpfer sind belegt mit Edelstahl Werkstoff 1.4301, gebürstet K240 oder Leinen- Struktur nach Wahl des AG, Türschwelle aus Aluminium (für Radlast min. 5 kN)</p> <p>Die Schachttüren werden maßlich innerhalb des Schachts eingebaut, bauseitige Nischen sind nur bedingt vorhanden und werden nicht hergestellt. Die Befestigung der Schachttürschwellen erfolgt mittels Dübel im Betonbereich der Geschoßdecken. Die Einbausituation ist im Zuge der Maßaufnahme zu prüfen.</p> <p>Die Befestigung des Türkämpfers und Türrahmens erfolgt an der Schacht- Innenwand, jeweils mittels Dübel.</p> <p>Der in den Zugangsebenen verlegte Estrich bzw. Bodenbelag wird nach der Aufzugs-Montage bauseits bis an die Türschwelle bündig heran verlegt. Für das Auffüllen im Unterbau befestigt der AN jeweils schachtseitig ein Estrich-Abschlussblech vor jeder Türschwelle über die gesamte Breite der Rohbau-Türöffnung.</p> <p>Die Spalte zwischen der betonierten Schacht-Innenwand und den Türrahmen sind nach Montage durch den Montagebetriebe umlaufend mittels Blechwinkel brandschutztechnisch zu verschließen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Die elektr. Ausrüstung der Schachttüren erfolgt nach Standard, min. IP20.</p> <p>Rohkabine: Die Seitenwände, die Rückwand und das Türportal des Roh-Fahrkorbs sind nach Standard des Aufzugsherstellers aus Stahlblech ausgeführt und entsprechen hinsichtlich Aufbau und zulässiger Durchbiegung den Vorgaben der Norm EN 81-20. Die konstruktive Ausführung stellt eine verwindungssteife, selbst tragende Fahrkorbeinheit sicher. Alle Stahlbauteile des Rohfahrkorbs sind, sofern nicht aus Edelstahl, grundiert ausgeführt. Farbton wie bei der Schacht-Ausrüstung. Der Luftaustausch in der Kabine erfolgt über Öffnungen in den Türeinzügen in optisch ansprechbarer Form. Ein ein-/ausschaltbarer Ventilator unterstützt die Luftabführung.</p> <p>Die betretbare Decke des Roh-Fahrkorbs ist hinsichtlich Durchbiegung, Rutschfestigkeit und Stolperfreiheit nach Norm ausgeführt. Ggf. erforderliche Kabelkanäle sind mit trittfester Abdeckung ausgeführt.</p> <p>Kabinen- Ausstattung: umfasst nachstehende Einbau-Elemente aus dem Produkt-Programm des AN:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Seitenwände belegt mit Edelstahl, Werkstoff 1.4301, gebürstet K240 oder Kunststoff- Laminat, nach Wahl des AG (preisneutral), Farbton aus dem Programm des AN. Die finale Abstimmung erfolgt nach Muster-Vorlage · Kabinendecke, weiß beschichtet mit Ausleuchtung mittels großflächiger LED-Paneele mit kaltweißem Farbton und langer Betriebsdauer. Die Anforderungen der Leuchtstärke gem. Norm EN81-20 werden erfüllt. · Die Notbeleuchtung soll über eines der LED-Paneele an der Decke erfolgen. · Die Zugänglichkeit zu den Beleuchtungskörpern muss so ausgeführt sein, dass sie von einem Servicemonteur ohne weitere Hilfe ausgetauscht werden können. · Bodenbelag der Kabine aus Linoleum oder Kunststoff / Vinyl aus dem Sortiment des AN, nach Wahl des AG, rutscharm und feuchtigkeitsbeständig. · Sockelleiste umlaufendes Edelstahl-Profil, gebürstet 			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>oder Alu-matt. Die entstehende Fuge zum Kabinenboden wird vom AN dauer-elastisch verfüllt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spiegel aus ESG-Glas, an einer Kabinen-Seitenwand gegenüber dem Bedientableau in Teil-Breite und Teil-Höhe, oberhalb dem Handlauf • Handlauf auf beiden Wandseiten über gesamte Kabinentiefe, auf der Wandseiten der Bedientableaus nur zwischen den Tableaus, runde Ausführung, Rohr in Edelstahl gebürstet, Abmessung und Einbauhöhe gemäß Vorgabe EN81-70 • Fahrkorbventilator, oberhalb der Decke oder im Bedientableau oberhalb den Anzeigen installiert. Die Montage erfolgt schwingungs-entkoppelt. Max. Schallpegel 40 dB(A). • Der AN erstellt im Angebot eine 3-Darstellung aus dem Konfigurator mit allen Wand- und Portalansichten und legt im Auftragsfall Material-Muster zur Freigabe durch den AG vor. <p>Kabinentür: Einbau einer zwei-blättrigen, seitlich öffnenden, motorisch angetriebenen Schiebetüre mit Türblätter, Türrahmen bzw. Tür-Portal aus Stahlblech, belegt mit Edelstahl Werkstoff 1.4301, gebürstet K240 oder Leinen- Struktur, nach Wahl des AG. Das Material der Laufrollen der Türblätter gewährleistet eine geräuscharme Türbewegung, Die übrige Türkonstruktion besteht aus elektrolytisch verzinktem Stahlblech, Sichtseite belegt mit Werkstoff 1.4301, gebürstet K240 oder Leinen- Struktur, nach Wahl des AG, Türschwelle aus Aluminium (für Radlast min. 5 kN.) Die Ausführung der Tür entspricht den Vorgaben der EN81-20.</p> <p>Das stabil angebaute Spreizschwert zur Mitnahme der Schachttürblätter öffnet und schließt geräuscharm und besteht aus verzinktem Stahl.</p> <p>Türantrieb: Der Türantrieb arbeitet geregelt mit unabhängig einstellbarer Öffnungs- und Schließ- Geschwindigkeit. Vor Beendigung der Türbewegung wird die Geschwindigkeit jeweils kontinuierlich verzögert. Die Erkennung der Endposition erfolgt ohne physische Endschalter. Die Begrenzung der Schließkraft gem. Norm EN81-20 ist auch beim Umsteuern gewährleistet. Die Türsteuerung ist über ein BUS-System mit der Aufzugssteuerung gekoppelt und bietet eine Diagnose des Türzustands. Fehlermeldungen werden zur Aufzugssteuerung übermittelt und dort in die Gesamt-Diagnoseroutine der</p>			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug			
1	Los	Personenaufzug			
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
Aufzugsanlage integriert.					
Tür- Überwachung:					
Die elektronische Tür-Schließkantenüberwachung mit Lichtgitter wirkt 2-dimensional und deckt in der Höhe einen Bereich von 25 mm bis min. 1600 mm ab. Anzahl der Lichtstrahlen min. 96.					
Bedientableau Kabine:					
Einbau von zwei Bedientableaus gem. Norm EN81-70, nach Hersteller-Standard mit Deckplatte aus Edelstahl -Werkstoff 1.4301, gebürstet K240, fingerabdruck-resitent, Ausführung der Bauelemenete entsprechend EN81-71, Kategorie 1					
Folgende Ausstattungen sind jeweils bereitzustellen:					
· TFT-LCD-Display (3,5" oder größer), mit Anzeige für Etagenstand, Fahrtrichtung, Überlast, Vorrangfahrt					
· 6 +1(DL-selektiv) Innenkommando-Taster mit LED-Rufquittierung, runde oder quadratische Ausführung, Taster-Abmessungen sowie Ausführung und Einbauposition gemäß EN81-70					
· Funktionstaster Tür-Auf, Tür-Zu, Notruf, Taster-Abmessungen und Einbauposition gemäß EN81-70					
· Grüner Unterlegring für Ruftaster für EG (DL-Seite), Notruftaster gelb markiert					
· Quittierung der Tastenbedienung, optisch und mit abschaltbarem Signalton					
· Integriertes Notrufsystem zur normgerechte Zwei-Wege-Kommunikation gem. EN81-28, zur Anbindung an die Notrufzentrale des AN über GSM (min. 4G)					
· Sprachansage mit folgenden Informationen:					
- Stockwerksansage					
- Überlast bitte aussteigen					
· Schlüsselschalter auf einem der Bedientableaus für Vorrangsteuerung Kabine					
· Schlüsselschalter zum Sperren des Innenkommandos zum 5.OG (P4)					
· Der Einbau des Tableaus erfolgt jeweils auf der Schließkanten-Seite der Kabine. Die Taster für die Innenkommando-Abgabe sind so anzuordnen, dass eine Zielortbezeichnung im passenden Design angebracht werden kann. (austauschbar)					
Ruftableaus Etagen:					
Ruftableau für den Aufzug an jeder Haltestelle, ein-richtungs-abwärts sammelnd, als Wandeinbau-Element zwischen den Schachttüren der beiden Aufzuganlagen:					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Taster-Oberfläche mit Richtungspfeilen ab, Anordnung und Ausführung der Ruftaster gem. EN81-70 und EN81-71, Kat.1, - Design analog zu den Kommandotastern in der Kabine. Außer der optischen Quittierung muss ein kurzes akustisches Signal (abschaltbar) ertönen. - Deckplatte des Ruftableaus Edelstahl - Werkstoff 1.4301, gebürstet K240 - Weiterfahrtanzeige als Richtungsanzeige im Ruftableau integriert, Anzeige-Pfeil je nach nächster Fahrtrichtung hinterleuchtet. - Zusätzlich für Haltestelle EG und 1.OG, Hauptzugangsseite: Schlüsselschalter zum Sperren der Rufanholung außen und Innenkommandoabgabe in der Kabine <p>Hinweis: Ein rot hinterlegtes Gravur - Piktogramm - für "Im Brandfall nicht benutzen" muss auf der Deckplatte des Ruftableaus je Etage angebracht werden.</p> <p>Für die Bedien- und Ruftableaus ist im Zuge der Auftrags-Abklärung jeweils ein Ansichts-Muster mit Deckplatten-Ausschnitt ohne Funktion zur Freigabe durch den AG vorzulegen.</p> <p>Fahrkorbrahmen und Gegengewicht: Der komplette Fahrkorbrahmen ist verwindungssteif nach Hersteller-Auslegung aufgebaut und wird grundiert ausgeführt. Die beidseitig wirkende Fangvorrichtung erfüllt zugleich die A3-Funktion nach Norm (unkontrollierte Bewegung nach oben). Alternative Lösungen sind zu benennen. Die Fangvorrichtung löst mechanisch über das Begrenzer-Seil aus und kann auch elektrisch aktiviert werden. Die Führung des Fahrkorbrahmens erfolgt mit Gleit- oder Rollenführungen. Falls Gleitführungen zum Einsatz kommen sind Maßnahmen zum Aufnehmen des Schmieröls in der Schachtgrube vorzuhalten. Die Seil- bzw. Gurtumlenkrollen aus Kunststoff sind mit lebensdauer- geschmierten Lagern versehen. Ein geräuscharmer Lauf (< 55 dBA in Kabine) und eine verschleißarme Achs- Lagerung der Umlenkrollen sind zu gewährleisten. Die Auflagerung der Kabine im Fangrahmen erfolgt schwingungsisoliert. Die exakte Ausrichtung der Einsatzkabine</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>zu den Schachttüren ist zu beachten.</p> <p>Der Gegengewichtsrahmen ist derart hergestellt, dass durch individuelle Gegengewichts- Einlagen der exakte Gewichtsausgleich gem. Ergebnis der technischen Anlagenauslegung für die geforderte Treibfähigkeit der Tragmittel sichergestellt werden kann. Die Rahmenkonstruktion wird grundriert ausgeführt. Die Führung des Gegengewichtsrahmens erfolgt mit Gleit- oder Rollenführung. Falls Gleitführungen zum Einsatz kommen sind Maßnahmen zum Aufnehmen des Schmieröls in der Schachtgrube vorzuhalten.</p> <p>Die einzelnen Gegengewichtseinlagen dürfen das Gewicht von 25 kg nicht überschreiten.</p> <p>Sofern Einlagen aus Stahl verwendet werden, sind diese mit Korrosionsschutz zu versehen.</p> <p>Die Gegengewichtsfahrbahn ist im Schachtgrubenbereich über die erforderliche Höhe nach Norm gegenüber dem übrigen Grubenbereich mittels Blech oder Blechgitter abzusichern.</p> <p>Tragmittel:</p> <p>Verwendung von Aufzugsseilen bzw. Gurt / Riemen nach Herstelleranweisung gem. Zulassung der typbedingten Baumusterprüfung des Aufzugssystems.</p> <p>Auf eine gleichmäßige Spannung nach Montage der Seile bzw. Gurte im beladenen und unbeladenen Zustand ist sorgfältig zu beachten. Berechnungen und Zertifikate sind Bestandteil der Anlagen-Dokumentation.</p> <p>Antrieb:</p> <p>Für die Anlage ohne Triebwerksraum ist der Antrieb im Schachtkopf angeordnet. Die Tragmittelführung erfolgt als 2:1 - Aufhängung.</p> <p>Je nach verwendetem Tragmittel erfolgt die Kraftübertragung zum linearen Aufzugssystem über eine Treibscheibe oder Gurtscheibe.</p> <p>Bei dem zu liefernden Antriebssystem wird die Drehzahl des Motors (Fahrkurve) durch eine elektronische, lastunabhängige Drehzahl-Regelung mit Soll-/ Istwertgeber im Vier-Quadranten-Betrieb kontrolliert. Die Beschleunigungs- und Verzögerungs-Parameter sind vor Ort einstellbar.</p> <p>Haltegenauigkeit +/- 3mm.</p> <p>Motor:</p>			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Ersatzanlage Aufzug			
1	Los Personenaufzug			
1.01	LVStufe Lieferung und Montage eines Personenaufzugs			
	<p>Einsatz eines energiesparenden, effizienten Aufzugsantriebs mit getriebelosem, permanentmagnet-erregtem Synchronmotor mit geräuscharmem Zweikreis-Bremssystem; vibrationsarme Konstruktion, Motorenlager lebensdauer geschmiert. Thermische Auslegung für min. 120 F/h.</p> <p>Eine elastische Auflagerung des Antriebs zur Dämmung der Schall- und Vibrationseinleitung in das Gebäude gem. DIN 8989 ist erforderlich. Max. Geräuschpegel durch den Antrieb im Schachtkopf 55 dB(A).</p> <p>Umrichter: Verwendung eines modernen Frequenzumrichters mit Energie-Rückspeisung zum Netz, in allen 4 Quadranten voll regelbar. Die Parametrisierung kann direkt am Gerät über Display vorgenommen werden. Die intelligente Regelung ist über ein BUS-System mit der Aufzugssteuerung gekoppelt und bietet eine detaillierte Diagnose der Antriebs-Einstellung. Fehlermeldungen - auch präventiv - werden zur Aufzugssteuerung übermittelt und dort in die Gesamt-Diagnoseroutine der Aufzugsanlage integriert. Die Diagnose-Möglichkeiten sind im Angebot zu beschreiben.</p> <p>Steuerung: Moderne Mikroprozessor-Aufzugssteuerung als Einknopf-Sammelsteuerung abwärts sammelnd, mit Daten-Übertragung zum Fahrkorb und den Haltestellen in Bus-Technologie, mit folgenden Spezifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbau im Wand-Einbauschränk oder als Aufstellschränk im bestehenden Triebwerksraum an der Wand. Besondere brandschutz- technische Vorgaben sind nicht gefordert. • Ausführung mit Hauptschalter, Lichtschalter und Service- Funktionsschalter an/im Steuerungskasten, Hauptschalter abschließbar • FI-Schutzschalter für Steckdosen, Fahrkorb- und Schachtlichtnetz • Notrufeinrichtung nach EN 81-28 über GSM-Modul mit Anbindung an die Notrufzentrale des AN (min. 4G-Netz) • Batteriegepufferte Notbefreiung mit Fahrt zur nächsten Haltestelle bei Stromausfall. • Energiesparmodus mit Abschaltung des Kabinenlichts und schrittweiser Funktions- reduzierung bei längerer Nicht-Nutzung (Stand-By- und Sleep-Modus) • Direkte Bündig-Einfahrt in die Haltestellen mit öffnender Tür • Nachregulierung der Bündigstellung bei offener Tür <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none">· Sperren von Haltestellen über Schlüsselschalter-Aktivierung an den Haltestellen im EG und 1.OG der Hauptzugangsseite (Zugänge Einzelhandel)· Sprechverbindung von Steuerung zur Kabine· GSM-Modul zur optionalen Aufschaltung einer Ferndiagnose-Einrichtung des AN· Kabinen-Innvorrang mit Schlüssel-Aktivierung an einem der Bedientableaus für Haustechniknutzung und Be-/Entladung bei Warentransporten· Schlüsselschalter in der Kabine zum Sperren der Anfahrt zum 5.OG· Fehlerspeicher, auftretende Fehler und Störungen sind inhaltlich und mit Zeitangaben abzuspeichern. Das Auslesen des Fehlerspeichers muss ohne spezielles Diagnosegerät möglich sein. Dies gilt gleicherweise für das Einstellen /Ändern von Betriebsparametern· Auf die Einhaltung der TRBS 1115/T1 wird nochmals hingewiesen			
	<p>Hinweis:</p> <p>Sämtliche Bauteile der zusammenwirkenden Baugruppen des Antriebs-/Steuerungs- und Informationssystems dürfen nicht codiert und am Markt frei erhältlich sein</p>			
	<p>Elektromagnetische Verträglichkeit:</p> <p>Die Vorgaben der EMV-Norm DIN EN12015/12016, insbesondere hinsichtlich Störaussendung sind zu berücksichtigen.</p>			
	<p>Hängekabel:</p> <p>Das / die Hängekabel erfüllen die Anforderungen aus dem kompletten Funktionsumfang des Aufzugssystems. Die Aufhängung des Hängekabels erfolgt im Schachtkopf. Die Einbauvorschriften des Kabel-Herstellers sind bei der Anordnung und dem Einbau zu berücksichtigen. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass die Hängekabel- Schlaufe ohne Beeinträchtigung und direkt vertikal ablaufen kann, ohne an andere Einbauten im Schacht anzustoßen.</p>			
	<p>Elektroinstallation:</p> <p>Die Elektroinstallation erfolgt nach aktueller Norm in Schutzart IP 20 und ist nach VDE 0250 hochflexibel auszuführen. Alle Beleuchtungen und Steckdosen sind mit FI-Schutzschaltern</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>(Auslösestrom IF = 30 mA) zu schützen.</p> <p>Die Verdrahtung muss in der Steuerung sowie auch im Kabinen-Installationskasten übersichtlich verlegt und fachgerecht ausgeführt werden. Zugentlastungen sind verpflichtend.</p> <p>Die Verlegung der stationären Leitungen im Schacht erfolgt vertikal im Kabelkanal und horizontal im Kabelkanal oder Installationsrohr. Standardisierungsbedingte Überlängen von Steuerleitungen sind ggf. fachgerecht in den Kabelkanälen zu verlegen.</p> <p>Für alle leitenden Teile ist ein Potenzialausgleich gemäß VDE 0100, Teil 410, unter Verwendung eines Leitungsquerschnittes nach VDE 0100, Teil 540, Abschnitt 9, vorzusehen. Alle Anlagen- teile müssen das gleiche Potenzial besitzen</p> <p>Mauer-Umfassungszargen: Mauerumfassungszargen bzw. Laibungszargen sind optional Bestandteil des Liefer- und Montage-Umfangs des AN. Die Ausführung ist unter Abschnitt 01.01.0020. des LVs beschrieben und wird im Angebot an dieser Stelle gesondert bepreist.</p> <p>Schacht-Entrauchung: Die Be- und Entlüftung der Aufzugsanlagen erfolgt wie bisher über die Durchbrüche in der Schachtdecke zum TWR und über eine direkte, dauerhafte Öffnung von dort ins Freie. Die Abmessungen sind gem. Anforderung der LBO-BW zu prüfen und die Position der Öffnung in der Anlagenzeichnung darzustellen.</p> <p>Montage und Inverkehrbringung:</p> <p>Montage: Die Montage erfolgt nach der Methode des Herstellers Ggf. erforderliches Gerüstmaterial ist vom AN bereitzustellen. Notwendige Gerüstschuhe sind entweder an den vorhandenen Anlerschienen zu Befestigung oder bei Bedarf anzudübeln. Sind für Montage- und Wartungszwecke Aufhänge-Hilsmittel an der Schachtdecke erforderlich, sind diese vom AN zu beschaffen und vor Montagebeginn über die vorhandenen Öffnungen zum TWR dort in geeigneter Weise dauerhaft zu verankern. Die Daten der Lasten sowie die exakte Position sind in der Anlagenzeichnungen anzugeben.</p>			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Die zu erwartenden Liefer- und Montagezeiten sind vom AN im Angebot einzutragen.				
Inverkehrbringung: Die erforderlichen Maßnahmen und Kosten zur Konformitäts-Prüfung durch die zuständige Zentrale Überwachungsstelle für die Prüfung vor Inverkehr- bringung und die Prüfung vor Inbetriebnahme sind im Angebot zu berücksichtigen.				
Lieferfristen und Montage-Termine:				
Vorlage Anlagezeichnung ab Auftragserteilung: 3 Wochen				
Fertigung / Lieferung ab techn. Klärung bzw. 12 Wochen Freigabe d. Anlagenzeichnung.				
Montagedauer: 4 Wochen				
Die verbindlichen Fristen und Termine werden im Rahmen der Vergabeverhandlung festgelegt.				
Vom Bieter sind die bestmögliche Fristen einzutragen:				
Vorlage der Anlagezeichnungen zur Freigabe durch Planer und AG nach Beauftragung: Wo.: '.....'				
Dauer Demontage Bestandsanlage Wo.: '.....'				
Lieferzeit Material: Wo.: '.....'				
Dauer Montagearbeiten: Wo.: '.....' .				
Fertigstellung Aufzugsanlage: Wo.: '.....' .				
Mängelfreie TÜV-Abnahmen und Bauherrenabnahme: Wo.: '.....'				
Fabrikate-Liste:				
Wichtiger Hinweis! In der Fabrikate-Liste werden zu Teilleistungen Produktangaben vom Bieter verlangt. Diese Angaben sind in der Fabrikate-Liste einzutragen.				
1. Antriebs-Motor:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Ersatzanlage Aufzug			
1	Los Personenaufzug			
1.01	LVStufe Lieferung und Montage eines Personenaufzugs			
	Übertrag:			
	Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Typenbezeichnung: '.....' Motorleistung: '.....' kW Treibscheibendurchmesser: '.....' mm Nennstrom: '.....' A Anlaufstrom: '.....' A Absicherung Hauptzuleitung: '.....' A 2. Frequenzumrichter Antriebs-Regelung: Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Typenbezeichnung: '.....' - Ausgangsleistung: '.....' kW - Nennstrom: '.....' A - Maximalstrom: '.....' A Netz-Rückspeisung: ja / nein '.....' 3. Tragmittel Seil / Gurt: Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Typenbezeichnung: '.....' Seil-Durchmesser: '.....' mm Seil-Querschnitt: '.....' mm x mm Anzahl Seile: '.....' Anzahl Stahl Cords '.....' 4. Gleit-/ Rollenführung Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Material / Oberfläche '.....' ggff. Rollendurchmesser: '.....' mm 5. Schacht- / Kabinentür Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Typenbezeichnung: '.....' Ausführung nach EN81-58: ja / nein '.....' - Kategorie Brandklasse: E '.....' 6. Aufzugssteuerung: Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Typenbezeichnung: '.....' 7. Schachtkopierung: Kalkuliertes Fabrikat: '.....' Typenbezeichnung: '.....' 8. Ruf- / Kommando-Taster: Kalkuliertes Fabrikat: '.....'			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Typenbezeichnung: '.....'</p> <p>- Form (rund / quadr.) '.....'</p> <p>- Durchm. / Abmessung '.....' mm</p> <p>- Signalisation Farbe '.....'</p> <p>9. Anzeige-Geräte:</p> <p>Kalkuliertes Fabrikat:</p> <p>Typenbezeichnung '.....'</p> <p>- LED-Punktmatrix</p> <p>- TFT-LCD '.....'</p> <p>- Abmessungen '.....' mm</p>			
1.01.2	<p>Türleibung Personen-Lastenaufzug B 1,2m H 2m Anz7St</p> <p>Türleibung, für Personen-/Lastenaufzug, lichte Schachttürbreite 1,2 m, lichte Schachttürhöhe 2 m, mit Einfassungen als Umfassungszargen, für eine Wanddicke einschl. Bekleidung über 20 bis 25 cm, Einfassungen aus Stahl, mit Bekleidung aus nichtrostendem Stahl, Oberfläche gebürstet, unmittelbar nach dem Setzen der Schachttüren die seitlichen und oberen Ist-Abstände zwischen den Türrahmen und Vorderkanten der Schachtwand aufmessen und in einer Aufmaßliste der Bauleitung vorlegen, das Tiefenmaß der Einfassungen anhand der Aufmaßliste und dazugehörigen Zeichnung einvernehmlich mit der Bauleitung festlegen, Leibungseinfassung vor dem Putzen bzw. Anbringen der Bekleidung der Schachtaußenwand einsetzen, Anzahl der Türleibungen 7 St, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung.</p> <p>EP GP</p>			
A0003	<p>Mauerumfassungszargen an den 7 Schachttüren - Optional</p> <p>Ausführungsbeschr. Auf jeder Geschoßebene sind an den Schachttüren aller Aufzüge jeweils umlaufend Mauer- umfassungszargen zu liefern und zu montieren.</p> <p>Die Zargen schließen den Spalt zwischen den umlaufenden Türrahmen und der Schachttöffnung und bilden den optisch ansprechenden Übergang zur Schacht-Vorderwand. Sie werden aus Edelstahl gebürstet - K240 oder in Leinenstruktur, nach Wahl des AG, passend zur Belegung der Türblätter hergestellt. Edelstahl- Werkstoff 1.4301 (Die Alternative ist preisneutral)</p> <p>Die Blechstärke sowie die ggf. erforderliche Unter- Konstruktion ist so zu wählen, dass eine optisch einwandfreie Oberfläche entsteht und auch bei üblichem Nutzungsgrad Eindellungen und Beschädigungen vermieden werden.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
1	Los	Personenaufzug		
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
<p>Eine optisch und qualitativ einwandfrei ausgeführte Anbindung der Zargen an die Schachtvorderwand ist sicherzustellen.</p> <p>Die finale Ausführung erfolgt in Abstimmung mit dem AG. Die Festlegung der maßliche Ausführung erfolgt nach Maßaufnahme nach Montage der Schachttüren.</p>				
Summe LVStufe 1.01				
Lieferung und Montage eines Personenaufzugs, Netto:				.....
Summe Los 1				
Personenaufzug, Netto:				.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):				.....
Gesamtsumme, Brutto:				.....
2 Los Arbeiten nach Aufwand				
Hinweistext				
Vorbemerkungen für Stundenlohnarbeiten:				
<p>Grundsätzlich ist die Ausführung aller im LV beschriebenen Leistungen in fachmännischer und dem Stand der Technik entsprechender Weise im Angebot enthalten. Verrechnungen von Leistungen nach Aufwand sind nur im Ausnahmefall und nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Bauleitung zulässig.</p> <p>Die nachfolgend beschriebenen Stundenlohnarbeiten dienen nur zur Ausführung von Leistungen, die nicht im LV beschrieben sind und für die kein Nachtragspreis vereinbart werden kann.</p> <p>Bei Stundenlohnarbeiten müssen die Nachweiszettel folgendes enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art der ausgeführten Leistung - Ort und Datum sowie die Dauer der Arbeiten (mit Uhrzeitangabe) - Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte, deren Namen und Berufsbezeichnung - Materialverbrauch mit detaillierter Qualitäts- und Mengenangabe und auf Vorlage mit Artikel- nummer vom Hersteller oder Großhändler - Bei Maschinen- und Kfz-Einsatz Angaben des Typs 				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
2	Los	Arbeiten nach Aufwand		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>und der Leistung.</p> <p>Im Ereignisfall sind die Nachweise der Bauleitung arbeitstäglich unmittelbar nach Ausführung zur Unterzeichnung zu übergeben. In den Lohnstundensatz für Stundenlohnarbeiten sind folgende Kalkulationselemente - sofern zutreffen - einzurechnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tariflohn bzw. tatsächlich gezahlter Lohn • Erschwerniszulagen, soweit die hierfür ursächlichen Umstände vom Auftragnehmer zu Vertreten sind • Entgelt für alle Wegezeiten • Lohnnebenkosten (z.B. Auslösung, Fahrgeld, Personaltransportkosten, Verpflegungs- zuschuss, Übernachtungskosten) • Aufsichtspersonal, sofern nicht gesondert auszuweisen • Sozialaufwand (Arbeitgeberanteil) • Gemeinkosten der Baustelle • allgemeine Geschäftskosten • vermögensbildende Maßnahmen • Vorhaltekosten für Werkzeug und Kleingeräte bis netto 400,-- ? Anschaffungswert. • Gerüste, deren Arbeitsbühnen bis zu 2,00 m über Standfläche liegen. • Wagnis und Gewinn <p>Die Arbeitskräfte können nur nach der aufgeführten Leistung vergütet werden, z. B. beim Einsatz von Facharbeitern bei Helferleistungen können diese nur zum Helferstundensatz abgerechnet werden. Der Einsatz von Meistern, Polieren und Gleichgestellten wird nur nach besonderer, begründeter Aufforderung vergütet.</p> <p>Es wird nur die tatsächlich auf der Baustelle geleistete Arbeitsstunde vergütet, Kosten für An- und Abfahrt sind in den EP der Position mit einzurechnen</p> <p>Für zusätzliches Material gilt: Für Materialien für zusätzliche Leistungen, die nicht in den Positionen erfasst sind und auf separaten Nachweis abgerechnet werden gelten die Preise für das auf der Baustelle angelieferte und abgeladene Material.</p>			Übertrag:
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
2	Los	Arbeiten nach Aufwand		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
2.1	Vorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Zeit-Einheit Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	5 h	EP	GP
2.2	Monteur/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Zeit-Einheit Stundenlohnarbeiten durch Monteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	5 h	EP	GP
2.3	Helfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Zeit-Einheit Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	5 h	EP	GP
Summe Los 2				
			Arbeiten nach Aufwand, Netto:	.....
3 Los Wartung Aufzugsanlage				
3.1	Normalwartung im 3-mtl Wartungsturnus während Gewährleistung Für den Zeitraum der Gewährleistung von 24 Monaten übernimmt der AN nach Inbetriebnahme die Wartung im 3-mtl Wartungsturnus. Leistung einschließlich Störungsbeseitigung sowie aller Verbrauchs- und Bedarfsstoffe. Die Reaktionszeit bei normalen Betriebsstörungen darf maximal 30 Minuten betragen. Eine im Bedarfsfall notwendige Personen-Befreiung ist in der Leistung eingeschlossen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
3	Los	Wartung Aufzugsanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Das Anbringen eines Schlüssel-Tresors in Abstimmung mit der Bauleitung ist in der Leistung enthalten.			
	Vergütung je Kalenderjahr:	1 St, netto	EP	GP
3.2	Vollwartung nach Gewährleistung im 3-mtl Wartungsturnus			
	Zur Wartung gehören die Untersuchung, Einstellung und Schmierung der Ausrüstung sowie Austausch der schadhaften Anlageteile. Die Reaktionszeit bei normalen Betriebsstörungen darf maximal 30 Minuten betragen.			
	Alle Unterhaltsarbeiten einschließlich Störungs- beseitigung sind während der normalen täglichen Arbeitszeit auszuführen. Im Preis sind die ZÜS-Prüfungsgebühren sowie die Bereitstellung eines Monteurs zur Hauptprüfung enthalten.			
	Eine im Bedarfsfall notwendige Personen-Befreiung ist in der Leistung eingeschlossen.			
	Das Anbringen eines Schlüssel-Tresors in Abstimmung mit der Bauleitung ist in der Leistung enthalten.			
	Vergütung je Kalenderjahr:	1 St, netto	EP	GP
3.3	Systemwartung nach der Gewährleistung im 3-mtl Wartungsturnus			
	Zur Wartung gehören die Untersuchung, Einstellung und Schmierung der Ausrüstung. Die Reaktionszeit bei normalen Betriebsstörungen darf maximal 30 Minuten betragen. Alle Unterhaltsarbeiten einschließlich Störungsbeseitigung sind während der normalen täglichen Arbeitszeit auszuführen.			
	Eine im Bedarfsfall notwendige Personen-Befreiung ist in der Leistung eingeschlossen.			
	Das Anbringen eines Schlüssel-Tresors in Abstimmung mit der Bauleitung ist in der Leistung enthalten.			
	Vergütung je Kalenderjahr:	1 St, netto	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
3	Los	Wartung Aufzugsanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
Gesamt (GP)				
Summe Los 3				
Wartung Aufzugsanlage, Netto:				

LV-Zusammenfassung

Ersatzanlage_Aufzug (WE_126_1_Parkhaus_Kriegsdamm)

01	LV	Ersatzanlage Aufzug		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
1	Los	Personenaufzug	5	.....
1.01	LVStufe	Lieferung und Montage eines Personenaufzugs	5	.....
2	Los	Arbeiten nach Aufwand	21	.....
3	Los	Wartung Aufzugsanlage	23	.....
Summe LV 01 Ersatzanlage Aufzug				
		Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>